

Sali bei den Italienern

Italien ist ein wunderschönes Land mit kleinen Männern, schönen Frauen, leckerem Essen und jeder Menge Betrügern. Angeblich sind die Italiener das einzige Volk, das es bei deutschen Urlaubern fertig bringt denen für eine Paprika, paar Salatblätter, eine Zucchini, einer Tomate, einer Zwiebel 16 EUR als Vorspeisenteller abzuknöpfen, Respekt.



Für einen Kaffee zahlte ich in Venedig, das ist die Gegend mit den Kanälen und den Gondeln 8 EURO, Italienern sind auch

immer am Jammern, kein Geld, keine Frau, viel krank, keine Arbeit, schlechte Geschäfte, schlechtes Wetter, ich wurde dermaßen depressiv vom Zuhören, dass ich die Flucht ergriff und mich nach Rom begab. Beim Papst bekam ich eine Audienz und er tröstete mich mit den Worten: „Du bist zwar nicht die hellste Kerze auf Gottes Torte, jedoch wird sich auch dir der Sinn des Lebens irgendwann erschließen“, und nach einer kurzen Pause murmelte er: „Oder auch nicht. Geh dennoch hin in Frieden, aber geh.“ Und das tat ich dann auch.

Abseits der großen Plätze und Touristenzentren brachte ich den Italienern Skat bei, im Gegenzug erteilten sie mir Unterricht im Hütchenspiel und Taschendiebstahl, beides kann man in der heutigen Zeit ganz gut gebrauchen stelle ich immer wieder fest. Die italienischen Frauen sind alle sehr schön, solange sie jung sind. Im Gegensatz zu deutschen Frauen unter 30, die gerne in schwarz gehen, tragen sie bunte Kleider. Was aus ihnen mal wird kann man an ihren Müttern sehen, was jedoch Männer nicht davon abhält sich mit ihnen ernsthaft zu beschäftigen, d.h. zu heiraten, Kinder zu machen und Familienleben zu pflegen mit hauptsächlich Essen und Familienfeiern, was keine Kunst ist bedenkt man, dass normale italienische Familie inklusive Verwandtschaft aus ca. 50 Personen besteht und irgendeine Verlobung, Hochzeit, Kindestaufe, Todesfall ist da Woche für Woche am laufen.

Ich verbrachte eine schöne Zeit in Italien, als der Sommer kam und immer mehr Urlauber, darunter viele Deutsche, kamen, wurde es immer ungemütlicher. Ich entschloss mich ein andere schönes Land zu besuchen und kuckte mir Frankreich aus. Was ich dort erlebte erzähle ich euch beim nächsten Mal.

Euer Sali

